
Subject: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [Siegi](#) on Thu, 19 Apr 2007 13:12:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ganze klingt ja recht nett, obwohl bei der momentanen faktenlage (mini-studien - siehe anhang) es ziemlich dreist ist, was die auf deren homepage für mutige behauptungen aufstellen (diese aussagen gelten nach wissenschaftlichen kriterien eigentlich als noch nicht bewiesen, trotzdem wird von ärzten! damit geworben - wär mal interessant, was die ärztekammer dazu sagt).

die frage, die für mich den wahren KNACKPUNKT darstellt:

es ist glaub ich allgemein bekannt, daß bei einer haarverpflanzung auf eine kahle stelle das haar dort erhalten bleibt. wenn man also haare aus einem "gesunden" bereich in die am schlimmsten betroffenen gebiete (wo schon lange nix mehr wächst) transferiert dann fühlen die sich dort pudelwohl, fast genauso wie in ihrem angestammten bereich (wo sie bspw. meist selbst im hohen alter noch prächtig gedeihen).

soda: wie passt das dann mit der "verspannungstheorie" zusammen? kann mir das jemand beantworten?

wär gern bereit die 1000-1500€ im jahr zu bezahlen, bin aber wirklich mehr als skeptisch.

File Attachments

1) [Studienergebnisse Kopfhautrelaxation.doc](#), downloaded 700 times

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [kkoo](#) on Thu, 19 Apr 2007 18:17:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Siegi schrieb am Don, 19 April 2007 15:12das ganze klingt ja recht nett, obwohl bei der momentanen faktenlage (mini-studien - siehe anhang) es ziemlich dreist ist, was die auf deren homepage für mutige behauptungen aufstellen (diese aussagen gelten nach wissenschaftlichen kriterien eigentlich als noch nicht bewiesen, trotzdem wird von ärzten! damit geworben - wär mal interessant, was die ärztekammer dazu sagt).

die frage, die für mich den wahren KNACKPUNKT darstellt:

es ist glaub ich allgemein bekannt, daß bei einer haarverpflanzung auf eine kahle stelle das haar dort erhalten bleibt. wenn man also haare aus einem "gesunden" bereich in die am schlimmsten betroffenen gebiete (wo schon lange nix mehr wächst) transferiert dann fühlen die sich dort pudelwohl, fast genauso wie in ihrem angestammten bereich (wo sie bspw. meist selbst im hohen alter noch prächtig gedeihen).

soda: wie passt das dann mit der "verspannungstheorie" zusammen? kann mir das jemand beantworten?

wär gern bereit die 1000-1500€ im Jahr zu bezahlen, bin aber wirklich mehr als skeptisch.

dieses Wordfile von dir scheint diese ominöse Sammlung wissenschaftl. Daten zu sein, paar Sachen davon kennt man ja....

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [e-Man](#) on Thu, 19 Apr 2007 18:21:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mich verschreckt dieses Dokument eher ... zu spät, ich habe das Botox schon seit 2 Tagen unter der Kopfhaut

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 19 Apr 2007 18:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Benutz mal die Suchfunktion, im Thread "Interessante Theorie über den Haarausfall" sind schon mehrere auf die Idee mit der Haartransplantation gekommen (da bist Du also nicht der einzige) und einer hat an info@ac-therapie.de eine Email geschickt und gefragt, warum die transplantierten Haare denn nicht ausfallen würden. Die Antwort von denen wurde hier im Forum veröffentlicht. Ich habe jetzt keine Lust das rauszukramen, entschuldigt
Ich meine aber gelesen zu haben, dass die geschrieben haben, dass die transplantierten Haare SEHR WOHL wieder ausgehen. Nur eben nicht nach 3 Tagen, sondern nach ein paar Jahren. Dann, wenn die Haare aufgrund der Spannung langsam und sicher verkümmern. Keiner kriegt von heute auf morgen eine Glatze. Das ist ein Prozess, der Jahre dauert.

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 19 Apr 2007 18:51:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn transplantierte Haare tatsächlich auf Lebenszeit nicht mehr ausgehen sollten, dann kann die Theorie nur so lauten:

Nur wenn eine DHT-Überempfindlichkeit UND zusätzlich auch noch eine Verspannung vorliegt, kommt die androgenetische Alopezie zum Ausbruch. Liegt nur eines der beiden Gründe vor, kommt es zu keinem Haarausfall. Warum soll Haarausfall auch nur einen Grund haben? Fraglich ist natürlich weiterhin, warum wieso weshalb die Haare in den GHE und Tonsur überhaupt so DHT-Überempfindlich sind und in anderen Kopfhautbereichen nicht.

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [benutzer81](#) on Thu, 19 Apr 2007 19:07:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

e-Man schrieb am Don, 19 April 2007 20:21 Mich verschreckt dieses Dokument eher ... zu spät, ich habe das Botox schon seit 2 Tagen unter der Kopfhaut

welches doku??

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [e-Man](#) on Thu, 19 Apr 2007 19:16:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na, die .doc-Datei! So professionell unprofessionell

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [benutzer81](#) on Thu, 19 Apr 2007 19:39:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was man aber nicht alles zu fin schreiben könnte.. also auf sowas geb ich schon lange nix mehr. Bin ja selbst ein kritiker der ac-therapie aber was bringt es uns hier weiter ewig über den nutzen zu debattieren wenn es letztendlich nicht doch ein paar leute selbst probieren? An dieser stelle mal an den rest: Ja, entweder sind wir komplette vollideoten oder testen etwas an, das den ha-markt revolutionieren könnte (glaub ich jetzt weniger). Jedenfalls bringt es nichts wenn ihr uns alle 2 bis 3 tage mit mails bombadiert wie zb.: "hast schon nws?" "wachsen dir an problemstellen schon haare?" "ist dein penis länger geworden?" (ja ok, letztere frage wurde mir nicht gestellt Jedoch solltet ihr kapieren das wir selbst noch keinen plan haben was das ganze bringt und diesbezüglich (jedenfalls von meiner seite aus) da auch keine informativen antworten zu erwarten sind.

Subject: Re: AC-Therapie - wie soll das denn funktionieren?

Posted by [e-Man](#) on Thu, 19 Apr 2007 20:54:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist es zwei Tage her und mir sind schon wahre Büschel an der Front gewachsen ...

Ok ...

Spaß beiseite

Wir werden euch schon auf dem Laufenden halten!

Subject: und wie passt das zusammen?

Posted by [Siegi](#) on Thu, 19 Apr 2007 23:54:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ganz egal wo ich nachles - überall steht, daß sich die lebenszeit (sofern das follikel überlebt) der transplantierten haare nicht ändert. da können die herren oder damen schreiben was sie wollen, damit widersprechen sie gängiger "lehrmeinung".

[edit] hab grad gesehen, daß schon jemand die antwort gepostet hat - danke...

ich bleib trotzdem skeptisch...
